

**Erledigt**

## **GA-Z97X-ud3H Rechner 1500 Euro fuer die Tonne?**

**Beitrag von „hansolo22“ vom 4. April 2015, 16:27**

Hallo,

Ich hoffe Ihr koennt mir helfen, sonst haette ich eine Menge Kohle verballert fuer nix.

Ich habe einen Haecki mit Mavericks seit vier Jahren am laufen ohne Probleme letztes Update ist auch drauf.

Jetzt wollte ich mir als Hobbyfotograf die ultimative Photoshop Maschine zusammenstellen, 1500 Euro und wie es aussieht fuer die Katz, es ist zum Heulen.

Das ist drin:

Gigabyte Z97X-UD3H Bios F5

Intel Core i7-4790K mit Scythe Mugen Max

EVGA GTX 960 auf dem 2! PCIe Slot installiert damit ich an die SATA Ports rankomme

32GB Crucial Ballistics

Samsung EVO SSD 128GB

Am allerliebsten wuerde ich die Mavericks SSD aus dem alten Rechner in den neuen setzen und nur per Multibeast die Konfiguration aendern.

Leider bekomme ich Kernel Panic wenn ich das tue.

Auch der alte Mavericks Boot Stick bleibt einfach haengen.

Also hab ich mir einen Yosemite Bootstick gemacht.

Aber auch der bleibt bei ca. 1/4 haengen und ich komme gar nicht zum Installationsmenue von Apple.

Ich habe nur einen RAM Riegel drin mit 8GB und auch die [BIOS Einstellungen](#) sind so wie bei Tony Successmeldungen beschrieben.

Ich habe verschiedene Kombinationen ausprobiert:

-x -v -f GraphicsEnabler=No auch das Ram auf 8192 limitiert es hilft nichts.

Im Verbosemode ist die letzte Meldung:  
MyListenerSocket:  
No PATH environmemt variable set.....

Nun dachte ich es liegt am BIOS weil ueberall geschrieben wird es muss F7 sein.

Es ist schlichtweg unmoeglich das Board upzudaten.

Weder mit @Bios in Win7 64bit, noch mit F8 im Bios selbst, noch mit einem bootbaren DOS Stick.

Was immer ich versuche die Meldung lautet falsche Bios Datei!

Die Rev des Boards ist 1.0 das hab ich verifiziert.

Eine weitere Enttaeuschung ist der Mugen Max.

Sauber verbaut liefert er in Win7 idle Temperaturen [mit offenen Rechner auf beiden Seiten] von ca. 28C aber mit Prime95 schiessen die Temps hoch auf bis zu 100C im Stresstest und das ohne OC, weswegen ich mir das K Modell ja gekauft habe.

Alles in allem sieht es also derzeit so aus als haette ich einen sauteuren Windows Rechner den ich verklappen kann, in dem ich ihn zerlege und die Einzelteile per ebay verscherble.

Ich hoffe Ihr koennt mir doch noch ein paar Tips geben damit ich den PC doch noch zum laufen bekomme.

Wie gesagt Mavericks waere mir am liebsten, aber wenn es sein muss dann halt auch Yosemite.

Vielen Dank im Voraus und schoene Ostern

---

### **Beitrag von „Crashman“ vom 4. April 2015, 17:22**

Erfahrungsgemaess wuerde ich auf jeden Fall zuerst versuchen, den Rechner ohne die Nvidia Karte zum Laufen zu bringen. Durch die notwendigen NVIDIA Web Treiber hat man schnell das Problem, dass der Rechner nicht startet, wenn diese nicht oder in der falschen Version

installiert sind.

Grüße,  
Sebastian

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 4. April 2015, 19:01**

Ich würde noch viel mehr abziehen, also mit der Minimalkonfiguration starten, ein mal RAM, keine HDD, nur SSD, keine Grafikkarte, alles was Strom braucht sollte man weglassen.

---

### **Beitrag von „akid1“ vom 4. April 2015, 21:33**

Hallo Bernd,

keine Sorge - Das schaffen wir schon dir eine stabile Photoshop-Rakete zu bauen!

Bei deinem Board würde ich zu einem Ozmosis Bios raten, besser geht es wirklich nicht. Damit erledigen sich sehr viele Probleme von alleine, vor allem Updates sind von da an ein Traum!

Ansonsten kann ich mich nur meinen Vorrednern anschließen, die Installation sollte mit so wenig eingebaut wie möglich stattfinden. Danach kann man alles Stück für Stück einbauen und die Kext-Dateien (wenn nötig) installieren.

Ich abonniere jetzt mal deinen Beitrag, vielleicht kann ich ja helfen.

Grüße und viel Erfolg!!

## Beitrag von „hansolo22“ vom 4. April 2015, 22:06

Also erstmal bin ich ueberwaeltigt von der schnellen Reaktion, ein herzliches Dankeschoen!!

Was fuer ein tolles Forum!



Muss das erst abarbeiten, Ozmosis Bios muss ich nachlesen, ich gehe morgen alle Links durch .

Und ein erster Erfolg, das BIOS F7 ist drauf und die Temperaturen liegen mit PRIME95 bei 64C



Naja, ich feiere dieses Jahr zum dritten Mal meinen 20ten Geburtstag :zieharmonika:  
und mit der Gleitsichtbrille habe ich doch beim Runterladen schlicht nicht das korrekte OS also  
Win7 64bit ausgewaehlt. 😞

Leider nach wie vor kein Erfolg mit Haecki, ich haenge hier mal die Screenshots an.

---

## Beitrag von „Griven“ vom 4. April 2015, 22:09

Der Beste Weg ist hier in der Tat Ozmosis. Einfach einen Bootstick mit Diskmaker X erstellen  
und den Rechner mit OZ Flashen. Anschließend alles ueberfluessige raus fuer die Installation  
(insbesondere die Graka) und das Bios richtig einstellen (Vt-d = Disabled, SATA=AHCI usw.)  
Rechner mit dem Stick booten und installieren. Wirst sehen es geht kaum stressfreier 😊

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 11:46

Wo kann ich mich denn zu Ozmosis einlesen?  
Gibts eine Anleitung?

Ich waere fuer einen Link dankbar.

Hab ein Bios fuer mein Board gefunden hier im Forum die Frage ist, basiert es auf Version F7 die brauche ich naemlich unbedingt fuer meine CPU sonst wird sie zu heiss weil zuviel vCore.

So wie ich das verstanden habe modifiziert Ozmosis das Bios dahingehend das dem OS vorgegaukelt wird es sei ein Apple sagen wir ein MacPro.

Damit entfaellt der Bootloader.

Das sollte den Vorteil haben das ich FileVault nutzen kann?

Das geht ja mit den Bootloadern nicht.

Wie sieht es mit den AppStores aus?

---

### **Beitrag von „Bernardo“ vom 5. April 2015, 12:50**

Hallo Bernd,

mach es so wie Trainer es im Post 2 beschreibt, er hat auch schon die Datei drangehängt. Mir haben die Anleitungen und Hilfestellungen hier zu einem tollen HackMac geführt. Prime95 bringt meine CPU auf 90 Grad wenn alle Kerne arbeiten. Aber wie oft kommt das bei Fotobearbeitung vor.

VG

Bernardo

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 5. April 2015, 13:28**

Kümmere dich doch erst mal darum, dass du das Ozmosis geflasht bekommst.

Alle anderen Fragen klären sich dann ganz bestimmt (fast) von alleine, siehe diverse Signaturen der Teilnehmer.

Btw: Ich muss bei mir auch noch Ozmosis auf dem Hack 3 flashen, nach dem Urlaub, immer Schritt für Schritt. 😁

---

**Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 14:00**

Also mit [Bios flashen](#) und Ozmosis drauf bin ich vorsichtig.

Mein Vorgehen ist so dass ich die Sachen vorher verstehen will bevor ich mir ein MoBo zerschieße.

Hat mein Gigabyte MoBo bereits ein beschreibbares NVRAM?

Terminal kenne ich und die Befehle kann ich vermutlich kopieren und pasten?

So wie ich das verstanden habe ist die Systemdefinition mit Ozmosis automatisch MacPro3.1?

Heisst ich muss da nichts aendern sondern habe die beste kompatible, korrekt?

Da ich auf dem Rechner auch win7 64bit als Dualboot laufen lassen will ueber eine weitere SSD, wie geht das dann?

Ueber Bootcamp?

---

**Beitrag von „TheKenny“ vom 5. April 2015, 14:27**

Da Mainboards von Gigabyte ein DualBIOS haben kann da bezüglich Ozmosis nichts passieren. Selbst wenn du das eine BIOS zerschießen solltest, hast du noch immer ein zweites. Und Grundsätzlich kann da nicht viel passieren und alleine wegen den Vorteilen von einem Ozmosis BIOS würde ich es flashen.

Edit: Bezüglich Dualboot mit Windows 7 wählt man dann einfach beim Starten die HDD/SSD

von der gebootet werden soll. Bootcamp braucht man nicht und funktioniert bei einem Hack sowieso nicht, glaube ich.

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 17:08

Und wieder bin ich zu dumm fuer die einfachsten Dinge 🙄  
[BIOS flashen](#) mit OZMOSIS geht oder nicht???

Was hab ich gemacht:

Platte abgezogen

BIOS mit F7 auf default gesetzt

Neustart dann F8 Q-flash und mit Z97XUD3H-F7-OZM-DSDT-G-1479-M.rom auf einem Stick geflasht.

Läuft auch sauber durch.

Ergebnis:

Kein roter Bildschirm mit ESC kein Ozmosis Logo zu sehen.

Sondern mit DEL der klassische und die Information Biosversion 7 Datum 17 Juni 2014 BIOS ID 8A06AG07

Hab ich nun das Ozmosis drauf oder nicht?????????

Habs jetzt dreimal durch.

Bin ich jetzt wieder mal zu doof fuer die einfachsten Dinge? :help:

Es ist zum verzweifeln, ich weiss nicht warum bei mir Sachen nicht gehen die lt. Web ein Kinderspiel sind.

Bitte im kurzfristige Info und Hilfe

Update 17:07

Komme bis ins Installationsmenue aber die SSD ist nicht sichtbar zum formatieren.

Update 17:16

Stick bleibt beim erneuten booten haengen und kommt nicht in den Installer

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 5. April 2015, 17:13**

Hmm...

Das klingt, als wenn du mit dem Backup-Bios startest, das nicht direkt gefälscht werden kann. Nimm deine Anleitung von Board und schau nach den Einstellungen für die Nutzung Dual-Bios/Single-Bios, bzw. Main-Bios/Backup-Bios.

Mit dem QFlash Tool des Mainboards kannst du Versionen der gleichen oder größeren Nummer flashen, aber nicht Versionen mit kleinerer Nummer.

Das heißt:

Wolltest du nun wieder von F8 Original auf F7 Ozmosis, müsste man per bootbarer DOS-CD mit USB-Unterstützung (Hiren'S BootCD) starten und von dort aus per Kommando-Zeile den Flash-Befehl ausführen.

Ansonsten kannst du aber auch mit dem DUAL-Bios des Gigabyte Boards den vorhergehenden Zustand wieder herholen und dann wieder F7 Ozmosis per QFlash nutzen.

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 17:45**

Danke fuer die Antwort, ich habs ja geahnt dass ich das Bios NICHT haette flashen sollen.

So einfach wie es hier dargestellt wird ist es - zumindest bei mir - nicht.

Es geht IMMER alles schief was schief gehen kann und dazu was eigentlich nicht geht.

Das BIOS davor war F7! und das Ozmosis ist aus dem September also gleiche Nummer und

neueres Datum es sollte also gehen.

Ich wuesste gerne WORAN ich erkenne das ich ein OZMOSIS Bios drauf habe oder nicht und wie ich sehe ob das Backup Bios geladen wird.

Auf Anhieb kann ich nichts finden wie ich das "alte" Bios zurueckspiele, bin fuer jeden Tipp dankbar.

Ganz ehrlich so langsam stehe ich davor den Rechner in die Tonne zu treten.

Ich hoffe ich bekomme die Einzelteile gut verkauft und der Verlust haelt sich in Grenzen.

Sorry wenn ich ein bisschen angefressen bin aber ich arbeite seit zwei vollen Tagen an dem Teil ohne irgendwie weiter zu kommen.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 5. April 2015, 18:09**

Nun ja,

was soll ich sagen...

Meine Kollegen und ich gehen ja gerne mal davon aus, dass die Teilnehmer des Forums und OSX-Interessierten einen gewissen Background im Umgang mit Computern mitbringen, vor allem wenn es darum geht einzelne Komponenten zusammen zuschrauben um daraus ein lauffähiges System zu erhalten.

Das Flashen eines BIOS mit einem Ozmosis Mod ist einfach.

Das installieren von OSX nach dem Flasen eines Ozmosis Mods ist auch relativ einfach.

Warum es bei dir schief gegangen ist, wobei ich aus deinem frustrierten Text noch nicht genau erkennen kann, was schief gegangen ist, kann ich aus der Distanz nicht bewerten, steht mir auch gar nicht zu.

Aber hier irgendwelchen Druck in der Runde zu verbreiten, mit so hohlen Aussagen wie "1500 Euro in die Tonne treten" sehe ich hier nicht gerne.

Wir können dir helfen...

das setzt aber voraus, dass du einen kühlen Kopf bewahrst und eins nach dem anderen genau erklärst, was du bisher gemacht hast.

Ausserdem habe ich bereits darauf hingewiesen, dass du in die Anleitung deines Boards schauen sollst, um zu verifizieren, welche Einstellungen hinsichtlich des Dual-/Single-BIOS, bzw. dem Main-/Backup-BIOS eingestellt ist.

Deine Antwort steht hier noch aus.

EDIT:

Hier gibt es noch einen Link zu einem OZM Mod mit F7 aus einem anderen, fast aktuellen Vorgang mit deinem Board:

<http://www.hackintosh-forum.de...&postID=165772#post165772>

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 18:42**

Kuehlen Kopf kann ich bei diesem Preis und dem Ergebnis leider nicht bewahren, das verhindern schon meine italienischen Gene.

Und Stressfrei finde ich das Ganze bisher auch nicht.

Ich baue seit ca. 15 Jahren Rechner zusammen und bin also kein absoluter Laie, einige Dinge sind mir schon bekannt, auch im Bios bin ich oefters unterwegs.

Nur ein KEXT oder Haeckintosh Spezialist bin ich halt leider nicht.

Also gerade eben hab ich in Windows mit @Bios geflashed und kurz ein anderes Logo gesehen, vermutlich Ozmosis.

Dann kamen links unten ein paar Meldungen und dann war Ruhe.

Nach dem Reboot wieder dasselbe Spiel das Originalbios ist "vermutlich" drauf.

Ich will hier absolut keinen Druck ausueben und bin fuer JEDE Antwort dankbar.

Daher nochmals meine Frage WORAN erkenne ich ein Ozmosis Bios?

Da hier viele mit Gigabyte unterwegs sind vermute ich doch dass das DUAL Bios bei vielen Boards aehnlich ist.

Daher meine Frage woran erkennt man denn dass das Backup gezogen wurde.

Im Handbuch findet sich leider gar nichts und ich bin Englisch Zweitsprachler.

Leider finde ich im Moment NICHTS wie ich ein BIOS zurueckspiele.

Die Einzige Idee die ich habe waere die Sicherung des F5 mittels @BIOS zurueck zuspieren und dann erneut das Ozmosis zu versuchen.

Allerdings faellt mir in dem verlinkten Fred auf dass es wohl noch einige Versionen mehr von dem Ozmosis gibt als jene die da unter Hardware liegt.

Welche ist denn die richtige?

Diese hier? Z97XUD3H-F7-OZM-DSDT-G-1479-M-Sensors2.rom

Damit habe ich es gerade nochmal probiert.

Ich bekomme ein anderes Logo und links unten laufen ein paar Meldungen durch.

DANACH habe ich wieder das Originalbios - wie ich vermute, denn ein druecken der ESC Taste bewirkt nichts.

Ich bitte herzlichst um Mitteilung ob dieses Spezialbios nur mittels dieser Taste erreichbar ist und wie ich erkenne ob es installiert ist.

---

## Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 18:55

Also vorab sei mal gesagt, dass sich der Ozmosis Mod nicht wirklich sichtbar bemerkbar macht sprich allein anhand des Bios kann man nicht erkennen ob der MOD nun drauf ist oder ob das Backup Bios gestartet wurde. Natürlich gibt es trotzdem Wege es in Erfahrung zu bringen. Am Einfachsten geht das indem man OZMOSIS beim starten abschaltet (ESC Taste drücken und halten HIER IST TIMING WICHTIG) verfärbt sich das Bild dann rot ist 1. der Mod bis zum nächsten Neustart inaktiv und 2. natürlich auch im Bios präsent 😊 Ebenfalls erkennen kann man ob der Mod installiert ist indem man einfach mal einen OS-X Installationsstick an einen der USB 2 Ports anschließt (erstellt mit Diskmaker X oder im Terminal) sollte dieser dann einfach so booten ist OZMOSIS ebenfalls in der Firmware präsent denn ohne den MOD könnte der Rechner mit dem HFS+ formatieren USB Stick rein gar nichts anfangen.

Was das DualBios angeht so macht sich das bei allen GA Boards deutlich bemerkbar wenn es

denn zum Einsatz kommt und zwar durch eine nicht zu übersehenden Meldung auf blauem Hintergrund die darüber informiert, dass das DUAL BIOS aktiv ist und der Main Rom nun überschrieben wird. Der Rechner selbst wird das aber ohne Dein Zutun nicht machen sondern Dieser Vorgang muss vom User initiiert werden. Bei den meisten (nicht bei allen) GA Boards wird dies erreicht indem man den Rechner ausschaltet und dann wieder einschaltet und den Powerknopf solange gedrückt hält bis der Rechner von allein wieder ausgeht. Bei nächsten einschalten startet automatisch die Wiederherstellung aus dem 2. Bios.

Zitat

Ich bekomme ein anderes Logo und links unten laufen ein paar Meldungen durch.

Herzlichen Glückwunsch Du hast Ozmosis erfolgreich geflashed. Diese Splash Screen bekommst Du nur genau einmal nach dem ersten Flashen zu sehen anschließend nie wieder es ist also vollkommen Normal, dass sich die MOD Firmware rein optisch nicht von der Stock Firmware unterscheidet.

---

**Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 19:18**

Hallo Griven,



Herzlichen Dank, also muss ich KEINE ESC Taste druecken!

Das war das Misverstaendnis!

Gibts den eine Anleitung zum Ozmosis?

Wenn ja dann bitte ein Link.

Inzwischen hab ich die Installation von Yosemite am laufen mit dem Unibeast Stick.  
Leider Abbruch mit Kernel Panic.

Werde jetzt versuchen einen Mavericks Bootstick von meinem Macbook neu zu machen.  
Der Yosemite Update Download im Apple Store auf dem Haecki brachte vor einigen Tagen am Ende eine Fehlermeldung vielleicht liegt es daran.

Ich hoffe ich bekomme den Rechner ueber Ostern zum Laufen.

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 19:30**

Na da gehe ich aber mal fest von aus 😊

Bitte denk dran, dass Du bei der Installation mit der HD4600 vom Prozessor arbeiten musst und die NVIDIA erst dann dazu bauen kannst, wenn OS-X installiert ist und die Webtreiber von NVIDIA installiert wurden. Zu Ozmosis selbst gibt es eigentlich keine wirkliche Anleitung denn viel ist hier gar nicht zu beachten sprich das werkelt einfach im Hintergrund und idealerweise bekommt man das gar nichts von mit. Wenn es später darum geht dem System das Feintuning zu verpassen sprich die Systemdefinition anzupassen und dem Rechner zu sagen, dass der die Webtreiber nutzen muss usw. können wir weiter reden hilfreich dazu sind sicher die angepinnten Threads im Ozmosis Bereich des Forums 😊

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 20:43**

Hab mir einen neuen Bootstick mit Discmaker auf dem Macbook angefertigt.  
Immerhin das hat geklappt. 😊

Die GraKa ist draussen und im Bios ist alles soweit eingestellt wie hier beschrieben.  
Allerdings habe ich kein SecureBoot gefunden und auch kein CPU EIST um dies abzustellen.

Jetzt gerade läuft die Installation ich hoffe es geht durch.

Mal eine weitere dummer Frage:

Kann ich den Bootstick nutzen um auf meinem Macbook einen Clean Install von Yosemite zu machen anstelle eines Updates?

Installation war erfolgreich Desktop war da ich habe die KEXT mit Multibeast installiert und die Rechte per diskutil repariert ABER DANN!

Neustart schwarzer Bildschirm mit Apple Logo Zeitleiste und jetzt

Einbahnstrassenschild und ENDE!

Was nun? Es ist zum verzweifeln.

---

### **Beitrag von „apatchenpub“ vom 5. April 2015, 20:47**

Bei einem originalen Mac kann man (wenn ich mich recht erinnere) mit CMD-R eine komplette Neuinstallation durchführen. Daten sichern aber nicht vergessen

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 5. April 2015, 21:07**

OS X Lion, Mountain Lion und Mavericks beinhalten die OS X Wiederherstellung. Diese Funktion enthält alle notwendigen Werkzeuge, um OS X neu zu installieren, Ihre Festplatte zu reparieren und sogar ein Time Machine-Backup ohne optisches Medium wiederherzustellen. **Quelle:** <https://support.apple.com/de-de/HT4718>

[hansolo22](#) Wenn ich das mal so sagen darf, dann bist du mit deinen zwei Tagen Arbeit echt gut dabei.

Mein erster Hackintosh hat fast zwei Jahre gebraucht. 😄

Mein zweiter Hackintosh dafür nur ein paar Stunden.

Mein dritter Hackintosh wird bestimmt cremig. 😎

Auf jeden Fall ist die Hilfe hier im Forum wirklich top, auch wenn die Antworten nicht (immer) sofort kommen (können). 

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 21:19

Bloede Frage:

```
sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1"
```

Gehoeren hier vielleicht die Anfuehrungszeichen weggelassen????

Und noch mehr dumme Fragen:

In einem anderen Forum berichtet ein User fuer genau meine Kombination ueber eine erfolgreiche Installation mit Ozmosis.

Nun wird da folgendes installiert:

ALCI 1150 und EFI Bootloader Support  
TrimEnabler  
AppleIntel fuers LAN

aber jetzt wird es fuer mich verwirrend:  
FakeSMC  
FAKE SMC Hardware Monitor

Ich dachte genau die beiden bräuchte man nicht wg. Ozmosis

Ich installiere gerade Yosemite nochmals ein letztes Mal.  
Wenn es wieder nicht geht, naja in meinem Alter moechte man manche Dinge noch erleben.

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 21:23**

Nein die müssen bei allen reinen String Argumenten dazu 😊

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 21:30**

Dann war das ja schon mal richtig.  
Was bedeutet es denn wenn nach dem Neustart der schwarze Bildschirm kommt und der weisse Kreis mit Querbalken?

OK, nach Neuinstallation ist der Desktop wieder da.  
Hab jetzt  
<key>Kernel Flags</key>  
<string>kext-dev-mode=1</string>

Dann FakeSMCs und nur die LAN kexts installiert kein Audio

direkt in die boot.plist eingetragen

dann mit KEXT Wizard die Permisisions repariert und den Cache.

Immerhin der Rechner bootet in den Desktop.

BOAH ist Yosemite grotten haesslich 

Hurra, LAN geht schon mal.

Jetzt mach ich erstmal eine TimeMachine Sicherung auf dem NAS

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 21:40**

Normalerweise das er keine Bootbare Partition finden kann. Bitte stell sicher, dass im Bios in den SATA Optionen AHCI ausgewählt ist.

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 22:17**

Erst mal ein herzliches DANKESCHOEN fuer die vielen schnellen Antworten



EIST ist jetzt abgestellt.

Nun stecke ich mit dem naechsten Schritt fest, der GraKa.

Der verlinkte Artikel schreibt unter Spoiler [? was bedeutet das Wort in diesem Zusammenhang?]

Das per Terminal Sachen ins NVRAM geschrieben werden sollen.

Was aber wenn das NVRAM wie ich bei meinem Board vermute gar nicht beschreibbar ist?

Kann ich die Argumente in die boot.plist eintragen?

Eine chameleon bootlist gibt es ja nicht.

Sorry wenn ich so bloed frage aber der Text erschliesst sich mir leider nicht und ich will keine Fehler begehen.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 5. April 2015, 22:29**

Du kannst diese Einträge auch in einer Datei namens Defaults.plist eintragen, diese legst du dann auf der versteckten Partition namens EFI unter dem Verzeichnis /EFI/Oz an oder editierst die bereits vorhandene...

Ich muss aber sagen, dass ich bisher kaum Boards der Z-Serie von GA gesehen habe, deren NVRam nicht beschreibbar waren.

Hattest du nach dem Eintrag des "kext-dev-mode=1" einen Neustart gemacht?

Dann kannst du per Aufruf von

Code

1. nvram -p

prüfen ob der Eintrag noch im NVRAM steht.

Ist dieser nach Neustarts noch vorhanden, ist der NVRAM auch beschreibbar.

---

### Beitrag von „TheKenny“ vom 5. April 2015, 22:31

[griven](#): Kann man nicht an der EFI Shell erkennen ob man ein Ozmosis BIOS drauf hat oder das Originale? Dachte dass man daran den Unterschied erkennen könnte.

[hansolo22](#): Da hast du recht, Yosemite ist im Gegensatz zu Mavericks und den vorherigen Versionen echt schrecklich was das Design betrifft. Ich hätte auch lieber das alte Design bzw. die alten Icons wieder. 😊 Was meiner Meinung nach halbwegs Abhilfe schafft ist der Dark-Mode und das Tool cDock. Dadurch bekommt man wenigstens den alten Dock wieder. 😊 😊

---

### Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 22:35

[TheKenny](#) aber nur, wenn die HermitShell auch mit dabei ist diese wird aber meistens per Default rausgelassen um Platz zu sparen. Ich denke zudem das ein unbedarfter Nutzer, der vorher nie mit der EFI Shell zu tun hatte den Unterschied auch nicht erkennen wird.

---

### Beitrag von „al6042“ vom 5. April 2015, 22:35

[TheKenny](#):

Lass ihn HanSolo seine Mähre erst mal zum Laufen bekommen, dann könnt ihr euch über die Feinheiten austauschen.

Was die Shell betrifft, ist nicht sicher, dass diese immer im Ozmosis Mod mit eingebaut ist...

---

### Beitrag von „TheKenny“ vom 5. April 2015, 22:41

Oh okay, wieder was gelernt. Hatte bisher 2 verschiedene Ozmosis BIOS' am laufen und jedes



Mal die EFI Shell. Dachte deshalb dass die standardmäßig mit an Bord ist.

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 5. April 2015, 22:56

[Kenny](#)

Bitte genauer erklären wie du Yosemite "schoener" bekommen hast, da wäre ich dir wirklich dankbar.

[al6042](#)

Ja, ich hab schon neu gestartet, dann kam ja die Panic.

Kann aber auch sein das der Audio KEXT die verursacht hat, die habe ich beim zweiten Anlauf weggelassen.

Ich hab an meinem alten Haecki einen USB Audio Stick der tuts fuer die Systemmeldungen und das bischen Gequäke, fuer richtige Musik hoeren steht was im WZ.

Danke fuer deinen Tip mit dem NVRAM ich werde das morgen probieren.

Hab jetzt das Problem, das der Link zu den NVIDIA Treibern ins Nirvana geht.

Hab mir die neuesten CUDA Treiber runtergeladen, sind das jene welche ich brauche?

### **Dann noch eine ganz wichtige Frage!!!**

Ich will die GraKa in den ZWEITEN PCIe einsteckeln damit die SATA Ports zugaenglich sind.

Muss ich dann im BIOS PCIe2 einstellen.

Bisher stand im BIOS PCIe1 und ich bekam ein Bild mit der Karte, in Windows und bei den Installscreens.

Oder richtet sich das nach der Belegung der Slots und wenn nur ein Slot belegt dann ist der immer die EINS?

Immerhin der APP Store geht HURRA und dabei fiel mir auf wie ich an die OS komme einfach runterladen.

PATSCH vors Hirn da muss man erstmal draufkommen, ich hab mir das Yosemite Update aufs

Macbook geladen fuer den Stick.

Die 32GB Ram sind jetzt auch drin und laufen, Geekbench 64bit Score ist 18318 nicht schlecht.

Im Appstore liegt ein Update fuer Safari und Security, kann ich das bedenkenlos draufspielen?  
Soll ja mit Ozmosis weniger Problem behaftet sein.



---

### **Beitrag von „Griven“ vom 5. April 2015, 22:57**

Updates kannst Du ohne Bedenken ziehen 😊

Die Webtreiber findest Du im DownloadCenter einfach mal hinklicken Trainer hält die eigentlich aktuell 😊

---

### **Beitrag von „TheKenny“ vom 6. April 2015, 09:48**

Also wirklich viel kann man bei Yosemite leider nicht ändern, außer man betreibt viel Aufwand und ändert die ganzen Icons von Hand was mir dann aber doch zu viel Arbeit ist.

In den Systemeinstellungen unter Allgemein -> Dunkle Menüleiste und Dock verwenden habe ich den Haken aktiviert. Ich finde das extrem helle von Yosemite nicht wirklich schön und "brennt" eher in den Augen.

Mit Hilfe von cDock (<http://sourceforge.net/projects/cdock/>) habe ich einen anderen Dock-Hintergrund eingestellt da ich den neuen Dock von Yosemite echt schrecklich finde. Unter "Dock theme" habe ich "Yose Lite (3D)" eingestellt, kommt nah an den alten Dock ran und sieht meiner Meinung nach deutlich besser aus als der normale Dock der mit 10.10 kommt.

Ein Traum wäre wie für Windows einfach ein Theme womit man das alte Design bzw. die Icons wieder bekommen kann. 😊

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 13:35**

Wie gerne wuerde ich hier einen Erfolg melden ABER bei mir geht wirklich alle schief.

Also die Argumente fuer das nvram wurden per Terminal eingetragen.

Dann habe ich versucht die Treiber zu installieren aber KEINER der drei Treiberpakete installiert.

Es kommt sofort eine Fehlermeldung OS version nicht kompatibel.

```
/System/Library/CoreServices die Datei SystemVersion.plist  
enthaelt diesen Eintrag  
<string>14C109</string>
```

Was nun?

Andere Grafikkarte?

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 6. April 2015, 13:48**

Du solltest erstmal alle Updates für OSX einspielen, so dass du zum Schluss bei der SystemVersion 14C1514 landest.

Das kannst du über "Über diesen Mac" und einem Klick auf den grün markierten Bereich prüfen:



Danach solltest du die aktuellste Version des Nvidia WebDrivers von hier --> [Nvidia Web Driver für Yosemite](#) --> herunterladen können. Die aktuellste Version ist das Paket [WebDriver-346.01.01f01.zip](#)

Sollte es noch weitere Schwierigkeiten geben, kannst du mit folgender Anleitung das Paket für deine Zwecke anpassen --> [Nvidia Webdriver für alle Sysdefinitionen](#)

---

### Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 13:53

Genau das war das Problem, das Security Update hat es gebracht, danach lies sich der Treiber installieren.

DANKE!



Naechste doofe Frage:

Der Rechner laesst sich nach dem nVdia install nicht herunterfahren.

Die Anleitung sagt:

"Der Rechner will jetzt neu starten, aber wir schalten ihn aus!"

Was heisst das?

Strom ausschalten?

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 6. April 2015, 13:55**

Sauber! 😊

Wie gehts jetzt bei dir weiter?

Was steht noch aus?

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 14:19**



SUCCESS

Nvidia gtx960 ist eingebunden, nachdem ich erst vergessen hatte den PCIe Stromstecker einzustoepseln.

Und wenn ich am Rechner fummele bin ich halt immer furchtbar aufgereggt, dass ich irgendwas

abschiesse.

Aber jetzt ist alles am laufen, System bootet sauber. 👍

Bleibt nur noch Audio, welchen KEXT soll ich einbinden mit Multibeast?  
Ich hab was von Kernel Panic gelesen mit HDA enabler.  
Und der TrimEnabler, falls er noetig ist.  
Hab mal gelesen die neuen SSDs haetten eh schon Garbage Collection eingebaut.

An dieser Stelle nochmal an ALLE die mir so nett geholfen haben und viel Geduld mit mir hatten ein riesiges DANKESCHOEN 

Die naechste Baustelle ist jetzt wie ziehe ich meine Einstellungen von alten Haecki zum Neuen um?

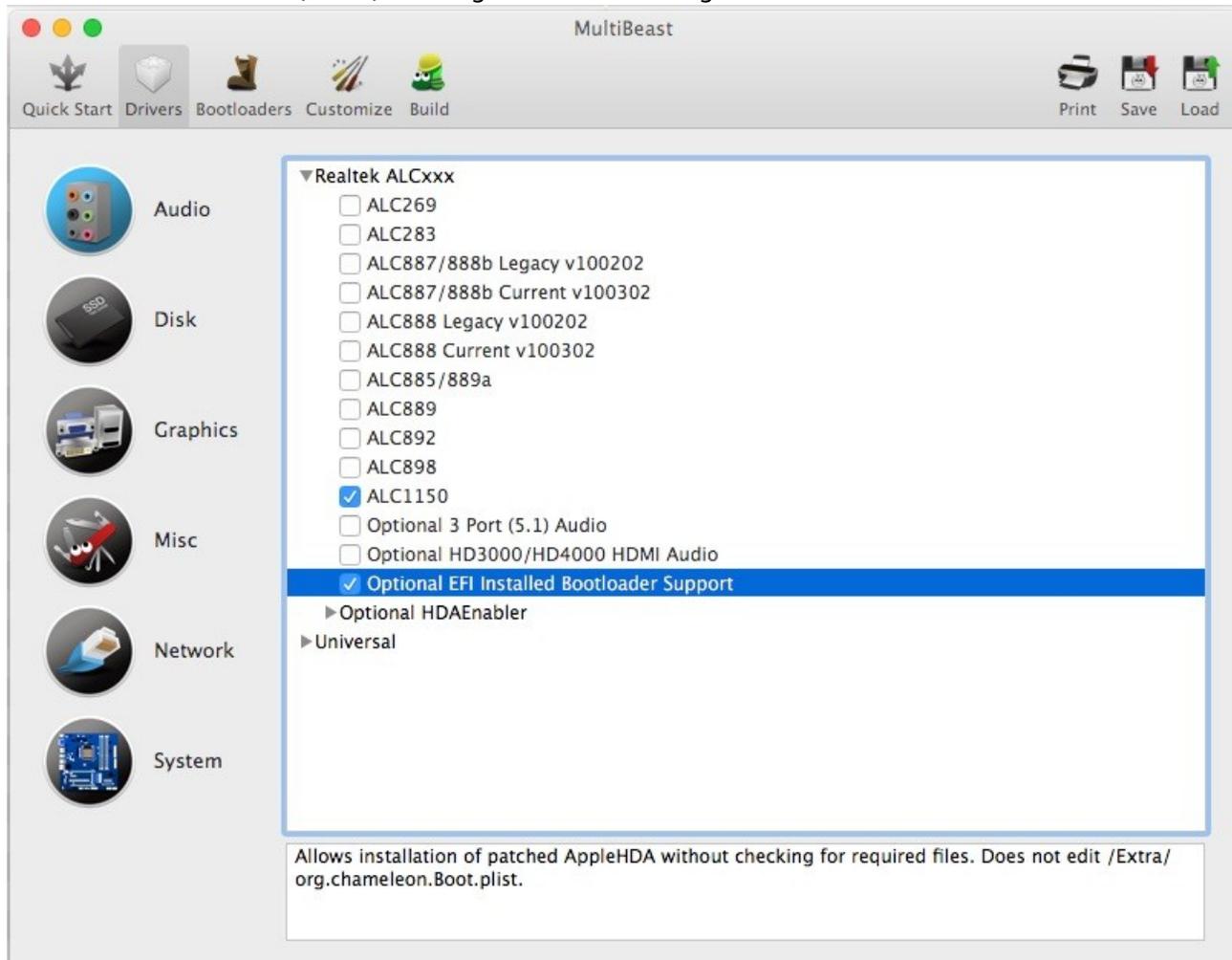
---

### **Beitrag von „al6042“ vom 6. April 2015, 14:28**

Cooler Sache....

da du ja nun Ozmosis nutzt, brauchst du keinen HDAEnabler mehr... diese Funktion ist in der DSDT von Ozmosis hinterlegt.

Somit sollte die Installation der ALC1150 basierenden, gepatchten AppleHDA aus dem aktuellsten Multibeast (7.2.0) mit folgenden Einstellungen ausreichen:



Für deine SSDs benötigst du den Trim Enabler nicht unbedingt, wenn du ihn aber trotzdem haben wolltest, kannst du den auch über Multibeast installieren.

EDIT:

Die Übernahme von Einstellungen würde ich an dieser Stelle und mit dem vorhergehenden Aufwand erstmal vernachlässigen.

Du kannst die alten Apps auf das neue System kopieren, aber Einstellungen würde ich eher manuell pro App durchführen.

Wäre schade, wenn du mit einer unüberlegten Aktion bei der Übernahme deine Möhre wieder ins Nirvana schickst...

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 15:41**

OWEH, was fuer Systemschriften auf Yosemite.

Ich hab bereits das Fontsmoothing abgeschaltet und den Mavericks Font draufgespielt aber es hilft nichts es sieht grauenvoll aus und ist unscharf.

Und das mit einem 1500 Euro Eizo Monitor.

Meine Frage, geht die GraKa auch mit Mavericks.

Dann wuerde ich das Ganze Spiel wiederholen aber mit einem Mavericks Bootstick.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 6. April 2015, 15:47**

Musst du nicht...

es gibt einen Beitrag in dem du die Fonts wieder auf die vorherige Variante ändern kannst...

Lass mich mal schnell suchen...

EDIT:

Da isser --> [Link](#)

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 16:48

Update:

Ich habe mir ein Tool heruntergeladen

<https://github.com/schreiberstein/lucidagrandeyosemite>

und damit schon mal die Mavericks Schrift geladen.

Derzeit experimentiere ich mit dem Font Smoothing 3 scheint mir zu stark, mit 2 sieht es bereits besser aus, derzeit ist 1 mein Favorit.

Das muss in Terminal eingegeben werden, die letzten Zahlen entscheiden was passiert 0 schaltet ab, 3 ist der Standard.

```
defaults -currentHost write -globalDomain AppleFontSmoothing -int 2
```

Dazu habe ich den Kontrast eingeschalten in Accessibility, naja anscheinend ist das OS nicht fuer 60 Jaehrige designed.

Errinnert mich insgesamt eher an eine Zielgruppe im Kindergartenalter, alles so schoen bunt hier. 🙄

Ich habe zwei EIZO Monitore nebeneinander stehen mit derselben Kalibrierung und kann dadurch z.B. diesen Post eins zu eins vergleichen in der Lesbarkeit.

Ich hab noch eine SSD in einem Windows Rechner die ich nutzen werde um das System mit Mavericks aufzubauen.

Ich gehe davon aus das die ganzen NVRAM Eintraege so auch fuer Mavericks gelten?

## **Beitrag von „TheKenny“ vom 6. April 2015, 17:00**

Ja das stimmt, die NVRAM-Einträge sollten auch mit Mavericks genauso funktionieren. Zumindest funktionierten sämtliche Einträge bei mir mit 10.9 und 10.10.

---

## **Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 21:12**

Weiter geht es mit dem Rueckbau von Yosemite zu Mavericks.  
Die Icons der Folder etc. sind schon mal wie Mavericks.  
In ein paar Tagen hoffe ich dass das System weniger bunt und augenfreundlicher ist.

FRAGE:  
BENOETIGE ICH DEN USB 3.0 PATCH AUS MULTIBEAST?

Mein Crucial Speicher laeuft seit heute nur noch mit 1300 sonst steigt das Bios aus.

32GB-Kit Crucial Ballistix Tactical Series DDR3-1600

Hat jemand eine Idee woran das liegen kann?  
Evtl. am Ozmosis Bios?

---

## **Beitrag von „al6042“ vom 6. April 2015, 21:15**

Besteht denn die Möglichkeit, das du dich, auch mit deinem erfahrenen Alter, an eine Netiquette hältst?  
Sätze in Großbuchstaben gilt als schreien und geschrien wird hier nicht.

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 6. April 2015, 22:18

Sorry, das absolut war nicht meine Absicht, mea culpa. :chameleon:

Es ging mir nur darum den Beitrag uebersichtlicher zu gestalten und die mir wichtigen Dinge hervorzuheben 😭

---

## Beitrag von „al6042“ vom 6. April 2015, 22:29

Dann formuliere deinen Text entsprechend, versuche verschachtelte Fragen zu vermeiden und führe sie wie eine Liste auf... die deiner Meinung nach wichtigste Frage zuerst...

Da du bereits Ozmosis nutzt, sollte der OSX eigene Kext AppleUSBXHCI bereits funktionieren. Das testest du am besten in dem du einfach mal einen USB-Stick an einen USB3.0 Port hängst und dann im System-Bericht schaust, ob der Stick richtig angezeigt wird.

Sollte es zu Problemen kommen, kannst du immernoch den GenericUSBXHCI Kext aus dem Multibeast installieren.

Was den Speicher betrifft, würde ich vorschlagen du prüfst im BIOS unter M.I.T. -> Advanced Frequency Settings die Angaben zu CPU Clock Ratio und dem System Memory Multiplier...

Steht auf Seite 39 deiner englischen Anleitung für dein Board.

Der System Memory Multiplier sollte auf 16 stehen, damit die Memory Frequency (MHz) auch auf 1600MHz steht...

---

## Beitrag von „hansolo22“ vom 7. April 2015, 21:13



So heute war der grosse Umzug meiner Daten vom alten Mavericks Rechner auf den neuen Yosemite.

Das RAM hab ich auf 1600 bekommen ich bitte aber um Hilfe wg. der Bedienung des Bios.

In F2 classic mode komme ich nicht in die Einstellungen.

Erst in dem graesslichen orangen Modus gibt es wiederum ein F2 Smart irgendwas damit konnte ich wenigstens den Multplikator auf 16 stellen.

Gibt es irgendeinen Trick um im Classic Mode in die Einstellungen zu kommen?

Derzeit ist bei mir alles gesperrt auf AUTO.

Dank Bittorrent Sync waren meine Daten schnell vom NAS wieder auf dem neuen Yosemite.

Soweit läuft alles bisher fehlerfrei, allerdings schaltet die einzige drehende Festplatte ab, man hoert sie hochdrehen, obwohl ich diese Option im Bios nicht angehakt habe.

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 8. April 2015, 20:55**

Schau mal in den Systemeinstellungen -> Energie Sparen und mach da dann den Haken bei "Wenn möglich Ruhezustand für Festplatten aktivieren" raus damit sollte die Platte aktiv bleiben.

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 8. April 2015, 21:11**

DAnke fuer den Tipp Griven, das hab ich bei allen Rechnern so eingestellt.

Ich habe nur eine drehende Platte im Rechner eine WD 3TB red.

Ich hoere sie definitiv hin und wieder pfeifen und anlaufen.

N.B. Yosemite hat definitiv ein Problem mit Wireless Mäusen.

Keine meiner Mäuse geht vernuenftig.

Es ruckelt und interessanterweise geht die Apple Maus am schlechtesten.

Trackpad ist OK.

Bin daher im Moment auf eine Schnurmaus umgestiegen bis ich herausgefunden habe woran es liegt.

Maus umgesteckt auf den Mavericks Rechner gleiche Oberflaeche NULL Probleme.

Insgesamt bin ich besonders mit der Performance von Yosemite sehr zufrieden, alles geht blitzschnell.

Denn Audio Kext zu installieren hab ich mich noch nicht getraut 😞  
Was macht man bei einem Ozmosis System wenn Ghostbuster auftaucht?  
Ich hab ja keinen Stick mit Bootloader.

Besten Dank an dieser Stelle nochmal an alle die mir geholfen haben.  
Ich wuerde ja gerne eine Donation machen um das Forum zu unterstuetzen.  
Bitte PN falls das moeglich ist.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 11. April 2015, 12:13**

Wenn es Probleme mit kabellosen Geräten gibt, liegt das gerne daran, dass ein USB2.0-Empfänger (Bluetooth oder was auch immer) an einem USB3.0-Port hängt.  
Wenn das mit dem Ruckeln, Springen oder verzögerten Tastendruck auftaucht, einfach den USB-Port wechseln... und wenn noch ein dedizierter USB2.0-Port erkennbar ist, diesen favorisiert dafür nutzen.

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 12. April 2015, 14:01**



Danke fuer den Tip.

Hab mir einen 2.0 Hub geschnappt und diesen auf einen USB 2.0 Port angeschlossen.

Alle Wireless Geraete sind da jetzt eingestoepselt und es scheint wieder zu gehen.

Hab mir mit CC ein Backup gemacht auf eine aeltere 2,5" USB Platte und siehe da das System bootet [ wenn auch langsam ] von der Platte.

Wieder was gelernt. 😊

Dann werde ich mich demnaechst an das 10.10.3 Update wagen.

---

### **Beitrag von „Kühlschrank“ vom 8. Mai 2015, 22:50**

Hi Bernd. Habe fast das gleiche System wie du und stand vor dem selben Problem. Habe die Installation mit den Bootflags aus der Überschrift hingekommen und das System steht. Ich

hatte drei Wochen Frust bis zum Durchbruch



---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 9. Mai 2015, 12:18**

Hallo :goodmorning: Kuehlschrank,

Ich bin immer noch auf 10.10.2 mit dem Ozmosis damit läuft das System problemlos.

Da ich den Rechner beruflich nutze kann ich mir wochenlanges fummeln leider nicht leisten.

Hab mir CC zugelegt und das ganze System auf eine zweite SSD geklont.

Da ich einen SATA Fronteinschub habe kann ich die einfach einschieben und davon booten, geht wirklich easy.

Ansonsten bin ich von der Hardware begeistert, mit 32GB RAM und mehreren SSDs rennt das Teil wie verrueckt.

Etwas knifflig war der Einbau des CPU Kuehlers Scythe Mugen Max, das Teil passte gerade so rein ins Gehäuse.

Hab das Yosemite auch mal auf eine regulaere HD geklont, eine WD 1TB green.

Aber OWEH, damit bootet der Rechner ja wie in der Steinzeit, da ist Windows um Welten schneller.

---

### **Beitrag von „Griven“ vom 10. Mai 2015, 01:40**

Naja was aber wohl auch der WD Green geschuldet sein dürfte...  
Die Dinger sind nun mal keine Geschwindigkeitswunder und eher als Datengräber gedacht und nicht unbedingt als Systemplatten 😊

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 10. Mai 2015, 17:23**

Schon richtig, aber 120MB/sec bringen die auch noch auf den Teller und das sollte fuer ein zuegiges Starten reichen.  
Nebenbei ich habe seit vorgestern 2x 6TB WD green im Einsatz fuer Backup des NAS und TimeMachine, die bringen sagenhafte 170MB/sec - im Durchschnitt!

---

### **Beitrag von „derHackfan“ vom 10. Mai 2015, 18:44**

Und soll dein System jetzt immer noch in die Tonne? 😄

Bei mir im Hack 1 habe ich auch nur eine normale HDD im 2,5 Zoll (aus Fujitsu Notebook) Format.  
Die braucht zwar länger zum Start, ist aber total zuverlässig, für den Dachboden reicht es locker.

---

### **Beitrag von „hansolo22“ vom 11. Mai 2015, 13:03**

Absolut nicht! 😄



Ich bin sehr gluecklich mit der Entscheidung.

Hatte zuvor einen neuen MacPro ins Auge gefasst, am Geld waere es nicht gescheitert.  
Aber mich stoert da, dass man die Kiste weder aufruesten kann in der Zukunft in punkto Grafik  
z.B. und das zusaetzliche Festplatten alle extern angeschlossen werden muessen.  
Und die Tatsache, das ich viel Geld gespart habe befriedigt natuerlich auch. 👍

DANK!

Dank der hilfreichen Menschen hier im Forum.

